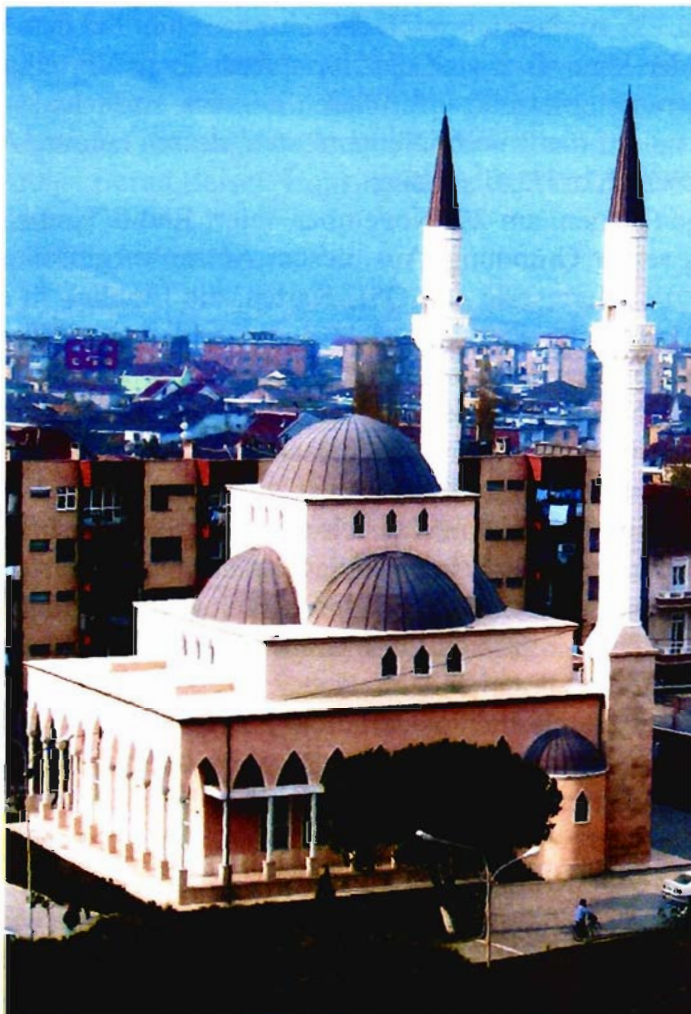


# DEUTSCHSPRACHIGER HÖRERKLUB VON RADIO TIRANA

Mitgliederrundbrief Nr. 37 - November 2008



QSL-Serie D „Glaubensgemeinschaften“  
Moschee in Shkodra

## **Liebe Mitglieder und Freunde des Hörerklubs,**

der Wintersendeplan von Radio Tirana ist schon seit vier Wochen in Kraft, größere Veränderungen gegenüber dem Sommerhalbjahr hat es jedoch nicht gegeben. Meine berufliche Situation (zeitliche Belastung durch Vollzeitstelle + Nebenjob) lässt mir leider kaum noch Freizeit, so dass ich mich derzeit nur selten bei den Mitgliedern melden kann. Hier sind die Hobbyfreunde im Vorteil, die sich über unsere Internetseite informieren können, sonst muss ich Sie im Moment auf die Rundbriefe vertrösten, dessen neueste Ausgabe Sie nun endlich in Händen halten.

In wenigen Tagen, am 29. November, feiert Radio Tirana den 70. Jahrestag seiner Gründung. Aus diesem Anlass vergibt die Station eine weitere Viererserie von QSL-Karten, die Einblick in die Studios in Tirana gibt. Eine Übersicht der aktuellen QSLs finden Sie im entsprechenden Abschnitt.

A propos QSL: Im Internet fand sich jüngst eine Bestätigung von Radio Tirana aus dem Jahr 1939, diesen Brief haben wir für Sie auf Seite 7 abgedruckt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich für die Zuschriften und Mails an meine Adresse bedanken, über die ich mich stets freue, auch wenn es mit dem Beantworten derzeit nicht so klappt. Auch Heiner Finkhaus freut sich über Mails an die Klubadresse, die er (trotz ebenfalls bestehendem Arbeitsstress) gerne umgehend beantwortet bzw. an mich weiterleitet.

Mit dem nächsten Rundbrief wird sich der Hörerklub voraussichtlich im Februar wieder bei Ihnen melden, dann werde ich wohl erstmals Urlaub nehmen können.

Einen freundlichen Gruß im Namen des Hörerklub-Teams  
sendet Ihr Klubbetreuer

*Werner Schubert*

## Quiz „Was wissen Sie über Albanien?“

Die Frage aus dem letzten Rundbrief brachte mit 22 richtigen Einsendungen wieder ein recht gutes Ergebnis, der gesuchte Politiker aus der Zeit der Unabhängigkeit hieß **Hasan Prishtina**.

Wieder gab es fünf Bücher zu gewinnen, für deren preisgünstige Überlassung wir uns erneut beim Literaturvertrieb der Deutsch-Albanischen Freundschaftsgesellschaft in Person von Herrn Gudjons bedanken möchten. Eine Ausgabe des Romans „Der General der toten Armee“ von Ismail Kadaré erhalten also diesmal: Dieter Feltes, Bernd Seiser, Hans-Joachim Pielhoff, Gottfried Falk und Wolfgang Waldl.

Herzlichen Glückwunsch!

Für alle, die heute nicht unter den Gewinnern waren, aber natürlich auch für alle anderen Leser haben wir wieder eine neue Frage. Hier bitte:

Wie Sie wissen, stammen die Bilder unserer QSL-Serien vom Leiter der Deutschen Redaktion. Aber auch schon vor Astrit Ibro gab es in Albanien gute Fotografen, wir suchen heute einen, dessen Familie die albanische Forschung und Geschichtsschreibung viele tausend Bilder zumeist noch aus der Zeit der „nationalen Wiedergeburt“ unter der osmanischen Herrschaft verdankt. Das Fotostudio der Familie befand sich in der nordalbanischen Stadt Shkodra. Der gesuchte Gründer des Studios lebte von 1834 bis 1903. Kennen Sie seinen Namen? Der Nachname würde schon ausreichen.

Auch diesmal hoffen wir auf eine Vielzahl richtiger Antworten, bitte schicken Sie uns diese bis zum **20. Januar 2009** an die bekannten Adressen. Lassen Sie sich überraschen, was für Preise es diesmal gibt...

Viel Erfolg!

## **70 Jahre Rundfunk in Albanien**

(von Astrit Ibro)

Man behauptet, dass eine Gruppe albanischer Studenten und Emigranten bereits Anfang der 20-er Jahre ein einfaches Radio in Bari gegründet hat, das abends Nachrichten in albanischer Sprache gesendet hat. Ob diese Sendungen in Albanien gehört wurden oder nicht ist schwer zu sagen.

Radio Tirana wurde offiziell am 28. November 1938 gegründet. Kurz vorher hatten alle albanischen Zeitungen folgende Nachricht verbreitet: „Wir informieren alle Personen, die ein Radiogerät besitzen, dass am 28. November 1938 Radio Tirana ein Kurzwellenprogramm beginnt. Um 11 Uhr wird dieser Sender von König Zogu I. eingeweiht..“ Dann wurde auch das Programm für den ersten Tag veröffentlicht.

Experimentell hatte Radio Tirana bereits 1937 begonnen. Die Einweihung erfolgte jedoch genau am 26. Jahrestag der nationalen Unabhängigkeit.

Gemeinsam mit dem albanischen Programm hat auch der Auslandsdienst begonnen; die ersten Fremdsprachen waren Italienisch, Englisch, Griechisch und Französisch. Wir haben inzwischen einen Beweis dafür erhalten. Es handelt sich um eine Antwort von Radio Tirana an einen französischen Hörer aus dem Jahr 1939, den Sie in diesem Rundbrief abgedruckt finden.

Später gab es auch Sendungen in weiteren Fremdsprachen wie Serbisch und Russisch.

Die deutschen Sendungen haben 1954 erstmals begonnen und werden seit 1964 ununterbrochen ausgestrahlt.

Bis zum Ende des kommunistischen Regimes hat Radio Tirana in 21 Fremdsprachen ca. 83 Stunden Programme am Tag ausgestrahlt, so auf Arabisch und Chinesisch, Indonesisch, Portugiesisch und Spanisch sowie in fast allen Sprachen der osteuropäischen Länder.

Nach dem Sturz des kommunistischen Systems hat Radio Tirana zahlreiche Programme eingestellt, heute gibt es nur noch Sendungen auf Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Türkisch, Serbisch und Griechisch, jeweils von Montag bis Samstag.

Auch das Ziel der Programme ist heute ein anderes: Bis Ende der 80-er Jahre war Radio Tirana nur ein Sprachrohr der kommunistischen „Partei der Arbeit“. Heute zielt es darauf ab, mehr Informationen aus und über Albanien zu vermitteln.

Inzwischen gibt es bei Radio Tirana drei Programme: Das albanische Nationalprogramm sendet rund um die Uhr; das zweite Programm, ebenfalls rund um die Uhr, vorwiegend Unterhaltungssendungen für die Jugend; Radio Tirana International sendet auch auf Albanisch für die Albaner im Ausland. Ein Schwerpunkt dieses albanischen Programmes ist es, die ca. eine Million albanischen Gastarbeiter in Europa, in den USA und in Kanada zu informieren.

Radio Tirana hat drei starke Sendeanlagen in Cerrik, Fllaka und Shijak, welche inzwischen erneuert und renoviert werden. Dafür arbeitet Radio Tirana auch mit Radio China International zusammen, das die Sendeanlage in Cerrik bei Elbasan übernommen hat.

Auch im Gebäude von Radio Tirana wird daran gearbeitet die Technologie zu erneuern. Das geht nur mit Schwierigkeiten voran, weil es an den finanziellen Mitteln fehlt.

Tirana, im Oktober 2008

## **Die aktuellen QSL-Serien**

Derzeit verschickt die Deutsche Redaktion folgende QSL-Karten:

**Viererserie A:** Tourismus

**Viererserie B:** Butrint

**Viererserie C:** Tirana

**Viererserie D:** Glaubensgemeinschaften

**Viererserie E:** Blick in die Studios („70 Jahre Radio Tirana“)

**Einzelkarte A:** Abendstimmung auf dem Skanderbegplatz

**Einzelkarte B:** Schulmuseum in Korça

Durch die Angabe aller Motive auf den Rückseiten der Serien können Karten gezielt angefordert werden. Bitte geben Sie auf Ihren Empfangsberichten an, welche Karte Sie erhalten möchten. Im Moment sind wieder alle Motive vorrätig, ggf. wird der Hörerklub Nachdrucke bereitstellen.

Für das nächste Jahr ist eine größere Serie mit dem Thema „Volkstrachten“ geplant, mehr dazu dann im nächsten Rundbrief. Übrigens können Sie alle QSL-Karten auch auf der Homepage des Hörerklubs ansehen.

## **Der Empfang von Radio Tirana**

Seit Ende der Sommerzeit ist das deutsche Programm zu hören:

20.00 – 20.30 MEZ auf 1458 kHz (Mittelwelle)

21.30 – 22.00 MEZ auf 7465 kHz (Kurzwellen)

Nach unseren Erfahrungen ist die Mittelwelle regional sehr unterschiedlich zu hören, da besonders Sunrise Radio aus London auf der gleichen Frequenz Störungen verursacht. Die Kurzwellen ist leider fast überall so gut wie unhörbar, hier soll jedoch dieser Tage eine Veränderung beim Einsatz der Antennen vorgenommen werden.

ROYAUME D'ALBANIE

Direction du Poste RFF  
de Tiranë.

(1939)  
Tiranë, le 20/1/1939.

Monsieur,

Nous avons reçu votre aimable lettre  
du... 9/1/1939 et nous vous remercions infiniment pour les précieux  
renseignements que vous avez bien voulu nous fournir sur ce qui  
concerne la puissance et les qualités des émissions de notre poste  
émetteur ZAA ( Radio Tiranë ).

9.987 Mc  
Il nous est particulièrement plaisant de  
porter à votre connaissance que notre station émet régulièrement  
tous les jours de 12 h.30 à 13 h.30 HEC sur la longueur d'onde de  
mètres 38,22 et de 18 h.00 à 19 h.00 HEC sur la longueur d'onde de  
mètres 49,30. Les émissions du 12 h.30 des Dimanches sont prolongées  
jusqu'à 14 h.30 HEC.

La puissance de notre poste en question  
est de 3 Kw. antenne.

Nous ajoutons, en outre, que chaque  
Vendredi de 12 h.40 environ à 12 h.50 HEC, notre poste émetteur  
repondra, en langue française, à tous ceux qui nous ont demandé des  
renseignements particuliers ainsi qu'aux lettres que nous parvien-  
drons à l'avenir.

Veuillez agréer, Monsieur, avec nos  
remerciements reiterés, nos salutations les plus distinguées.

Le Directeur :



Prof. P. Ambrozi

QSL-Brief aus dem Jahr 1939

*Der Hörerklub wünscht  
eine besinnliche Adventszeit,  
frohe Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr!*

**Radio-Tirana-Hörerklub**

c/o Werner Schubert  
Poststr. 8/1  
D - 85567 Grafing b. München  
Tel. / Fax: (0)8092 / 5784

c/o Heiner Finkhaus  
E-mail: [tirana-hk@finkhaus.de](mailto:tirana-hk@finkhaus.de)

**Österreich-Sektion:**

Prof. Roland P. Herold, Markt 47, A-2572 Kaumberg  
E-mail: [r.herold@aon.at](mailto:r.herold@aon.at)

**Radio Tirana**

Deutsche Redaktion  
Rruga Ismail Qemali, 11  
Tirana, ALBANIEN

Redaktion:  
[aibro@albaniaonline.net](mailto:aibro@albaniaonline.net)  
Technische Abteilung:  
[dcico@icc.al.eu.org](mailto:dcico@icc.al.eu.org)

Der Hörerklub im Internet: [www.agdx.de/rthk/](http://www.agdx.de/rthk/)